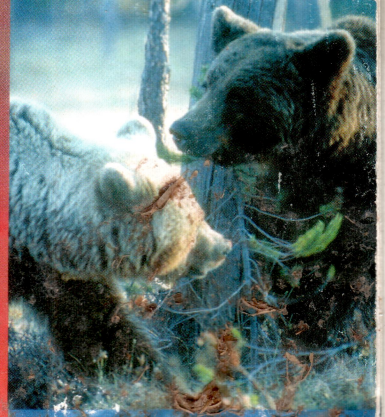
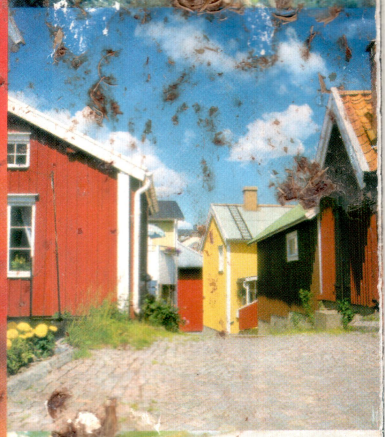
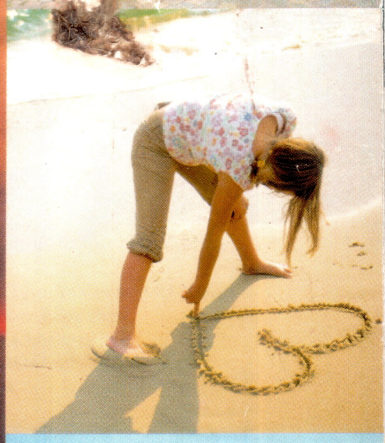
Schweden 2004

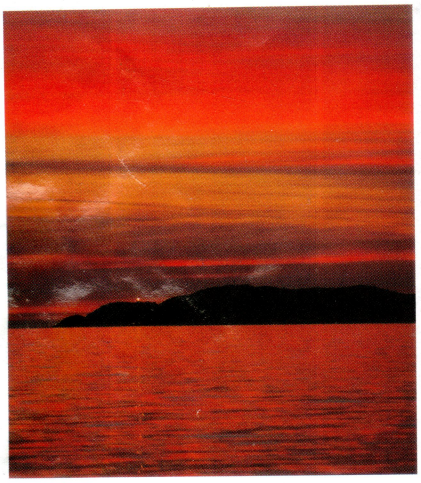
Touren für Entdecker







www.visit-sweden.com



Das Titelbild

zeigt die Halbinsel Kullen an der Westküste von Skåne von Nyhamnsläge aus gesehen

Impressum

Herausgeber: Schweder -Werbung für Reisen und Touristik GmbH
Michaelisstr. 22, 20459 Hamburg
Projektleitung: Per Nordström, Anneli Renis, Loni Hildebrand
Konzept: Redaktionsbüro Schröder
Texte: Ralf Schröder
Karte: Andrea Perkons, Inch3 Werbeagentur, Bielefeld
Layout: Uwe Moeller, Curry Design, Karlsruhe
Realisation: vision2page GmbH, Am Sandfeld 4, 76149 Karlsruhe
Druck: Art Grafiche Amilcare Pizzi, Milano
Auflage: 300.000

Bei den in dieser Broschüre enthaltenen Angeboten handelt es sich um Anzeigen. Ein Anspruch auf Vollständigkeit kann nicht erhoben werden. Alle Angaben in dieser Broschüre wurden gründlich geprüft. Für eventuelle Fehler kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Verbreitung durch Film, Funk, Fernsehen, Internet oder andere elektronische Medien, durch fotomechanische Wiedergabe, Tonträger oder Datenverarbeitungssysteme jeglicher Art nur mit schriftlicher Genehmigung.

Fotonachweis:

S. 1 groß: Position Skåne©Håkan Sandbring; Kristianson, Vimmerby Turistbyrå, Position Skåne©sydpol.com, L. Nestorsson, Kosta Boda AB. S. 2: Position Skåne©Håkan Sandbring. S. 3: P. Trädgårdh, R. Schröder (2). S. 4: Vimmerby Turistbyrå, Kosta Boda AB, Smålands Turism. S. 5: R. Schröder, P. Klaesson. S. 6: TT-Line, A. Johansson, Position Skåne©Håkan Sandbring. S. 7: Position Skåne©sydpol.com (2), A. Brandell. S. 8: Countryside Hotels (2), Sörmlandsturism, Nyköpings kommun. S. 9: J. Johansson, Scandlines, R. Lenz. S. 10: Stena Line (3). S. 11: St. Gabriel (2), Dalhalla, P. Trädgårdh. S. 12: R. Schröder, Vildmark i Värmland, Sikfors Herrgård. S. 13: Tursam Stugförmedling (3). S. 14: Kramfors Turism (2), Kristianson. S. 15: P. Lydén, Kramfors Turism. S. 16: R. Schröder

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Wenn die Leute in Deutschland an Schweden denken, dann denken sie: Schwedenpunsch, furchtbar kalt, Ivar Kreuger, Zündhölzer, furchtbar kalt, blonde Frauen und furchtbar kalt. So kalt ist es gar nicht."
Seit Kurt Tucholsky diese Zeilen für seine Novelle „Schloss Gripsholm" schrieb, sind über 70 Jahre vergangen. Gut, an den Zündholzkönig Ivar Kreuger denkt heute niemand mehr, aber das Vorurteil mit der Kälte hält sich verbissen.

Das einfachste Mittel gegen solche Vorurteile ist eine Reise nach Schweden! Wer die beiden Traumsommer 2002 und 2003 erlebt hat, kann über Tucholskys Zeilen nur leise schmunzeln. „So kalt ist es gar nicht", schrieb er. Stimmt. Aber es gibt in Schweden mehr zu entdecken als heiße Sommertage.

Da wären zum Beispiel die vielen Schlösser und Herrenhöfe. Immerhin stieg Schweden im 17. Jahrhuhndert zur europäischen Großmacht auf, beherrschte den Ostseeraum und besaß große Ländereien in Norddeutschland. Pommern gehörte damals ebenso zu Schweden wie Stade oder Verden in Niedersachsen. Kein Wunder, dass es dem schwedischen Adel gut ging. Das Geld wurde in prachtvolle Schlösser gesteckt, in ländliche Idyllen und Gutshöfe. Sie liegen abseits der großen Straßen, viele von ihnen dienen heute als Museen oder Hotels.

Oder Strandurlaub in Schweden! Wer ahnt schon, was für tolle Sandstrände es an den Küsten Schwedens gibt: zum Beispiel in Skåne ganz im Süden, auf der Insel Öland oder auch an der Schärenküste, von den lauschigen Badeplätzen an Schwedens Seen einmal ganz abgesehen.

Folgen Sie uns auf Touren durch dieses abwechslungsreiche Land, erleben Sie die schmucken Städte, die Weite der Natur und lernen Sie eine höchst interessante Kultur kennen.

Entdecken Sie Schweden!

Ihr Schweden-Team

Småland und Öland
Auf den Spuren berühmter Schweden 4

TT-Line
Wie einst Nils Holgersson 6

Skåne
Rund um Schwedens südlichsten Zipfel 7

Sörmland mit Countryside Hotels
Schlösser und Herrenhöfe in Sörmland 8

Baltic Reisebüro und Scandlines
Schwedische Attraktionen: Elche gucken 9

Stena Line
Auf die geruhsame Tour 10

Dalarna
Bunte Holzpferdchen und echte Braunbären 11

Värmland
Auf kleinen Entdeckerstraßen 12

Bergslagen und Närke-Tiveden
Eine Tour durch Schwedens Schatzkammer 13

Jämtland, Härjedalen, Medelpad und Ångermanland
Von Seeungeheuern, Bären und Heringen 14

Auf den Spuren berühmter Schweden: Eine Reise durch Småland und nach Öland

Viele berühmte Schweden sind in Småland geboren oder haben hier gelebt. Diese Reise kombiniert das Naturerlebnis mit der Spurensuche

Vimmerby ist die Heimatstadt von Astrid Lindgren, Schwedens berühmtester Schriftstellerin

Älmhult ist der Ausgangspunkt dieser Rundreise. Die Kleinstadt ist von allen Fährhäfen aus in wenigen Stunden zu erreichen. Älmhult ist nicht nur der Firmensitz des Möbelriesen IKEA – der Gründer Ingvar Kamprad ist einer der bedeutendsten Schweden der Gegenwart – sondern auch die Heimat von Carl von Linné (1707-1778). Als erster erstellte er eine Systematik der Pflanzenwelt und gilt seither als Vater der modernen Biologie. In Råshult bei Älmhult kann das Geburtshaus Linnés besucht werden, das idyllisch in einem weiten Landschaftspark liegt.

Auf dem Weg nach Växjö wird der Gutshof Huseby Bruk passiert. Die alte Schmiede, das Herrenhaus und

Durch das Glasreich nach Kalmar

der große Park lohnen einen Stopp. In Växjö sind zwei berühmte Schriftsteller zu Hause gewesen: Pär Lagerkvist erhielt 1951 den Nobelpreis für Literatur, sein Kollege Vilhelm Moberg wurde durch seine Auswanderer-Romane berühmt. Eine Verfilmung lief vor wenigen Jahren im deutschen Fernsehen. Die Universitätsstadt ist das Zentrum des Glasreichs. Zahlreiche weltberühmte Glashütten liegen in der Umgebung, darunter Kosta, Boda und Orrefors. Eines der wichtigen Werke des Glaskünstlers Bertil Vallien ist der großartige gläserne Altar für den Dom von Växjö. Im Glasmuseum von Växjö sowie in den Firmenmuseen von Kosta und Orrefors lässt sich die Geschichte der Glasbläserei in Småland hervorragend studieren. Und preiswert einkaufen kann man in den großen Läden von Strömbergshyttan, Kosta und den anderen Glashütten auch. Auf dem Weg nach Kalmar ist die kleine Hütte Åfors bei Eriksmåla einen Abstecher wert. Dort arbeiten Bertil Vallien und seine Frau Ulrica Hydman Vallien, eine der einflussreichsten schwedischen Glaskünstlerinnen: Ihre Arbeiten haben den Stil der letzten zwanzig Jahre maßgeblich geprägt.

Das Glasreich liegt zwischen Växjö und Kalmar. Seit Jahrhunderten befinden sich hier Schwedens wichtigste Glashütten

Als der Süden Schwedens noch zu Dänemark gehörte, war Kalmar militärisch wichtig. König Gustav Wasa ließ eine ältere Festung im 16. Jahrhundert umbauen. Die Anlage gilt heute als das am besten erhaltene Renaissance-Schloss Schwedens. Dass es sich um einen Bau aus der Wasa-Zeit handelt, ist unschwer an den vier runden, gedrungenen Türmen zu erkennen. Ganz selten in Schweden: In Kalmar blieb die Stadtmauer erhalten. In der Altstadt prickelt das Leben, schließlich ist Kalmar auch Universitätsstadt. Eine lebhafte Fußgängerzone und viele nette Geschäfte und Restaurants locken. Kalmar ist über eine Brücke mit

Reise-Angebote

- Der Veranstalter Skandinavien PUR hat eine Autorundreise durch Småland und Öland mit sieben Übernachtungen ab 498 Euro im Programm. www.skandinavienpur.de, Tel. 02133-268030
- Ferienhäuser in Smålands finden Sie im Internet unter www.visit-smaland.com sowie unter www.smaland-oland.com

Öland verbunden. Die Insel ist in Schweden wegen ihrer langen Sandstrände und der vielen Sonnenstunden als Badeziel ausgesprochen beliebt. Im Hauptort Borgholm ist im Sommer richtig viel los, so dass man Öland guten Gewissens als das schwedische Sylt bezeichnen kann. Aber die Insel lässt sich nicht auf Baden und High Life reduzieren: Die ungewöhnlichste Attraktion auf Öland ist Eketorp, eine frühzeitliche Wehrsiedlung, die komplett restauriert und nachgebaut wurde. Eketorp ist kein lebloses Museum, sondern wird bewohnt. Sogar Tiere werden hier gehalten.

Der Altar von Bertil Vallien im Dom von Växjö ist ein wahres Meisterwerk

Zurück auf dem Festland geht es weiter nach Norden in die Heimat von Astrid Lindgren nach Vimmerby. Dort liegt der Freizeitpark Astrid Lindgrens Welt, wo Schauspieler die beliebten Figuren der Kinderbücher verkörpern. Hier trifft man unter anderem Pippi Langstrumpf und Michel aus Lönneberga.

Kinderspass in Vimmerby und alte Holzhäuser in Eksjö

Auf dem Weg durch das småländische Hochland nach Jönköping liegt Eksjö, das 2003 sein 600-jähriges Jubiläum feierte. Die Kleinstadt bezaubert durch ihre geschlossene historische Bebauung mit Holzhäusern. Man muss übrigens nicht auf der Hauptstrasse 31 nach Jönköping fahren. In Småland gibt es noch die charakteristischen, kleinen gewundenen Landstraßen. Von Eksjö gelangt man so über Anneberg und Solberga

In Eksjö gibt es hunderte von historischen Holzhäuser. Im småländischen Hochland kann man radeln oder wandern

nach Lekeryd und Huskvarna.

In Huskvarna lohnt das Industriemuseum der gleichnamigen Firma, die seit über 380 Jahren besteht. Von Gewehren über Motorräder bis zum Waffeleisen reichte im Laufe der Jahrhunderte die Produktpalette. Jetzt sind Kettensägen, Rasenmäher und Küchengeräte die Haupterzeugnisse. In Gränna am Vättern stößt man auf die Spuren des Luftfahrtpioniers Andrée, der 1897 versuchte, mit dem Ballon zum Nordpol zu fahren. Gränna hat dem Sohn der Stadt ein eigenes Museum gewidmet. Zu Ehren Andrées treffen sich jedes Jahr in Gränna die Ballonfahrer. Das ist ein unvergleichliches Bild, wenn die bunten Ballons über dem Vättern schweben. Bei schwedischen Kindern ist Gränna wegen seiner Zuckerstangen bekannt.

In Jönköping, das bereits seit 1284 Stadtrechte genießt, wurde dem Streichholzkönig Ivar Kreuger mit dem Streichholzmuseum ein Denkmal gesetzt. Auf dem Weg zurück nach Süden sollte man unbedingt den Store Mosse Nationalpark besuchen. Hier wurde kürzlich das neue Informationszentrum Naturum eröffnet.

Informationen

Södra Smålands Turistråd
Norra Järnvägsgatan 5
S-352 30 Växjö
Tel. 0046-470-742570
Fax 0046-470-742539
sodrasmaland@visit-smaland.com
www.visit-smaland.com

Östra Småland & Öland
Box 762
S-391 27 Kalmar
Tel. 0046-480-448330
Fax 0046-480-54654
info@kalmar.regionforbund.se
www.smaland-oland.com

Smålands Turism
V. Storgatan 18A
S-551 11 Jönköping
Tel. 0046-36-35 12 70
Fax 0046-36-35 12 89
info@visit-smaland.com
www.visit-smaland.com

Småland ist berühmt für seine roten Holzhäuser. Der Aufenthalt in einer Stuga ist die pure Erholung

Wie einst Nils Holgersson mit den Wildgänsen Schweden entdecken

Gemütlich auf den Spuren von Nils Holgersson von Schwedens südlichstem Zipfel bis zum Siljansee reisen

Siebeneinhalb Monate war Nils Holgersson, die Märchenfigur aus den abenteuerlichen Geschichten der Literaturnobelpreisträgerin Selma Lagerlöf (1858-1940), auf dem Rücken der Wildgänse quer durch Schweden unterwegs. Mit dem Auto geht es heute schneller: Eine 8- bis 10-tägige Rundreise folgt seinen Spuren. Zunächst geht es durch die Heimat von Nils Holgersson, das „gewürfelte Tuch" Skåne. Bauernhöfe inmitten von schachbrettartig angeordneten Äckern und Wiesen passiert man auf der Küstenstraße von Trelleborg über Ystad und Kristianstad. Bald ist die Marinehafenstadt Karlskrona in Blekinge mit ihrer Schärenküste erreicht. Die Route führt weiter durch Smålands Wälder und Seenlandschaft vorbei an den berühmten Glashütten. Über Växjö und Vrigstad nähern Sie sich Jönköping am südlichsten Ende des Vätternsees, Ihrem ersten Etappenziel.

Wundervolle Blicke auf den zweitgrößten See Schwedens bietet die Fahrt von Gränna über Vadstena nach Motala. Die schönste Route führt über die alte

Schwedens südlichste Spitze ist die Halbinsel Falsterbo, die nicht nur aus der Vogelperspektive toll aussieht

Vom Vättern nach Stockholm

Uferstraße. In Vadstena lohnen Schloss und Kloster einen Besuch. Am Götakanal entlang, dem „blauen Band Schwedens", geht es über Nyköping nach Mariefred, wo das „Tucholsky"-Schloss Gripsholm liegt. Die Stadt Stockholm, wunderschön auf 14 Inseln gelegen, ist Ihr Standort für die nächsten zwei Tage. Die historische Altstadt „Gamla Stan" und die Museumsinsel Djurgården mit dem idyllischen Freiluftmuseum Skansen und dem Vasa-Museum sollte man nicht verpassen!

Auf dem Weg nordwärts in Schwedens „Folklore-Provinz" Dalarna beeindrucken in Falun die berühmten Kupfergruben, in denen seit dem 13. Jahrhundert Kupfer abgebaut wurde. Nach einer Übernachtung am malerischen Siljansee und einem lohnenden Stopp in dem Holzpferdchen-Ort Nusnäs fahren Sie über die Höhenzüge des urwüchsigen Dalarna und Värmland nach Sunne an den lang gestreckten Frykensee. Dies ist die Heimat von Selma Lagerlöf, der Autorin der wunderbaren Erzählungen von Nils Holgersson. Ausflüge in das Fryken-Tal bei Sunne, wo ihr Gut Mårbacka besichtigt werden kann, und zum Skulpturenpark Rottneros bieten sich an. Oder wie wäre es mit einer Floßfahrt auf dem Strom Klarälven?

An Karlstad und dem Vänern-See vorbei gelangt man bald nach Göteborg, der weltoffenen Handelsstadt und zweitgrößten Metropole Schwedens, in der eine Vielzahl der Attraktionen zu Fuß erreicht werden können. Auf der Rückreise entlang der malerischen Westküste mit ihren vorgelagerten Schäreninseln, kleinen Fischerdörfern und Badeorten könnte ein Badestopp an den langen Sandstränden bei Varberg oder Halmstad zum i-Tüpfelchen Ihrer Reise werden, ehe Sie von Trelleborg aus wieder heimwärts reisen.

Reise-Angebote

▶ Diese 8- bis 10-tägige PKW-Rundreise bietet TT-Line an. Sie beinhaltet die Schiffsreise ab Travemünde oder Rostock nach Trelleborg und zurück inkl. Pkw-Beförderung sowie 7 Übernachtungen/Frühstück im Zweibettzimmer in guten Mittelklassehotels, Reiserücktrittskosten-Versicherung. Preis: ab 489 Euro pro Erw.

Ein großes Patenkind der Märchenfigur ist die komfortable Nils Holgersson von TT-Line

Informationen

TT-Line
Mattentwiete 8
20457 Hamburg
Tel. 040 - 3601 442
Fax 040 - 3601 407
info@TTLine.com
www.TTLine.com

Rund um Schwedens südlichsten Zipfel von Küste zu Küste, von Schloss zu Schloss

Skåne ist leicht und schnell zu erreichen. Doch nicht nur deshalb ist Schwedens südlichste Landschaft ein ideales Kurzreiseziel

Die Zitadelle von Landskrona stammt aus dem 16. Jahrhundert

Informationen

Position Skåne
Stortorget 9
S-211 22 Malmö
Tel. 0046 - 40 - 209600
Fax 0046- 40 - 209610
info@positionskane.com
www.skane.com

Malmö Turism
Centralstationen
S-211 20 Malmö
Tel. 0046 - 40 - 341200
Fax 0046- 40 - 341209
malmo.turism@malmo.se
www.malmo.se

Seit 1658 gehört Skåne zu Schweden, davor war es ein Teil von Dänemark. Auch wenn die Dänenzeit knapp 450 Jahre her ist, ist sie in Schwedens südlichstem Zipfel doch allgegenwärtig. Die Backstein-Schlösser und die Fachwerkbauten in den Altstädten von beispielsweise Malmö und Ystad kennt man nur aus Dänemark.

Mit dem Bau der Öresundbrücke wurden die alten Beziehungen über den Sund nach Kopenhagen wieder intensiviert. Malmö erlebt seitdem einen wirtschaftlichen Boom. Dabei hat sich die Stadt doch viel ihres Charmes bewahrt. Davon kann man sich auf den beiden Plätzen im Zentrum, dem Lilla Torget und dem Stora Torget, überzeugen. Ab März kann man dank Heizstrahlern auf dem Lilla Torget draußen essen, entsprechend viel ist hier los! Die Museen befinden sich im sehenswerten Schloss Malmöhus.

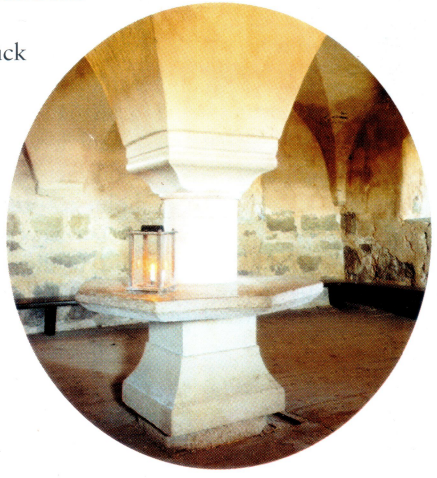
Eine Rundreise durch Skåne fängt meist in Malmö an und führt an der Küste über Trelleborg nach Ystad, bekannt geworden durch Henning Mankells Krimi-Kommissar Kurt Wallander. Weite Strände findet man an der Küste von Österlen. Dort lohnt die berühmte Schiffsetzung „Ale Stenar" oben auf der Steilküste bei Kåseberga einen Besuch. Auch vom Nationalpark Stenshuvud bieten sich wunderschöne Ausblicke auf die Ostsee. Rund um Kivik liegt Schwedens größtes Anbaugebiet von Äpfeln. Nach Norden hin wird es flacher, wenn man Åhus erreicht. Die örtliche Spezialität ist Aal, im Herbst findet das traditionelle Aalessen, die Ålagille, statt. Besonders schön ist eine Runde durch die hügelige Landschaft um den See Ivosjön östlich von Kristianstad.

Über Hässleholm gelangt man nach Ängelholm an die Westküste von Skåne. Die Halbinsel Kullen ragt spitz und hoch in das Kattegatt, idyllisch sind die Fischerorte Arild und Mölle. Über Helsingborg und Landskrona mit seiner schönen Zitadelle geht es zurück nach Malmö.

Reise-Angebote

▶ Wer Malmö entdecken will, kann dies prima auf einem Städte-Trip mit TT-Line. Von Travemünde oder Rostock fährt man nach Trelleborg, von dort mit dem eigenen Wagen oder dem Linienbus nach Malmö, das nur 30 Minuten entfernt liegt. Die 3-tägige Reise mit zwei Hotelübernachtungen und Frühstück kostet ab 122 Euro pro Pers.

Auf dem Lilla Torget in Malmö trifft man sich in einem der vielen Restaurants



Urige Stimmung herrscht in der mittelalterlichen Burg Glimmingehus

Schlösser und Herrenhöfe in Sörmland – wo der schwedische Adel es sich gemütlich machte

Die Region Sörmland ist der Garten Stockholms. Der Adel ließ hier zahlreiche Schlösser bauen. Viele der Prachtbauten dienen heute als Hotels

Schloss Gripsholm liegt in der idyllischen Kleinstadt Mariefred direkt am Ufer des Mälaren

Die Countryside Hotels sind stilvolle Hotels in typisch schwedischen Herrenhöfen und Schlössern

Eichen- und Buchenwälder, blaue Seen, kleine Flüsse: Sörmland sieht aus wie eine Parklandschaft. Das wusste auch der Adel aus der nahe gelegenen Hauptstadt zu schätzen. Als Schweden im 17. Jahrhundert eine europäische Großmacht war, ließen sich die wohlhabenden Adeligen gern in Sörmland nieder. Die Nähe zur Hauptstadt Stockholm war neben der tollen Landschaft ein weiteres Argument.

Eine Rundtour durch Sörmland kann man gut im Westen der Region am Hjälmaren beginnen. Zu erreichen ist der See von Örebro (s. S. 13) oder über Jönköping und Askersund am Vänern entlang. Die erste Station ist der Herrenhof Julita an der Straße 214 bei Äsköping. Der große Gutshof blieb komplett erhalten und dient heute als Schwedisches Landwirtschaftsmuseum.

Über Katrineholm geht es nach Flen. Dort wartet Schloss Yxtaholm als eines der schönsten Schlosshotels auf Besucher. Die großzügige Anlage liegt direkt an einem See, auf den man vom Gourmet-Restaurant schaut. Yxtaholm gehört zu den Countryside Hotels. Das sind besonders schöne und für die jeweilige Landschaft typische Privathotels. Zu den Countryside Hotels zählt auch das Schloss Sundbyholm bei Eskilstuna. Es liegt großzügig mit Blick auf den See Mälaren. Fährt man über Strängnäs in die idyllische Kleinstadt Mariefred, gelangt man zu einem der bekanntesten Schlösser Schwedens: Schloss Gripsholm ist heute ein Museum. Hier spielt die Novelle „Schloss Gripsholm" von Kurt Tucholsky, immer noch eine der schönsten Reiselektüren. Eine Schmalspur-Dampfeisenbahn und der Dampfer „Mariefred" sind weitere Attraktionen. Auf dem Weg vom Mälaren über Gnesta nach Trosa an die Küste liegen zwei weitere romantische Countryside Hotels: Das Schloss Södertuna bei Gnesta und das Stadshotell in der Kleinstadt Trosa. Rund um den Hafen von Trosa mit seinen viel Freizeitbooten gruppieren sich hübsche Holzhäuser. Weiter nach Süden sollte man die Küstenstraße 219 nehmen und das Naturreservat Stendörren besuchen. Stafsjö Värdshus, ein weiteres Countryside Hotel, liegt westlich von Nyköping zwischen einem See und tiefem Wald. Früher wurden hier Kanonen gegossen.

Informationen

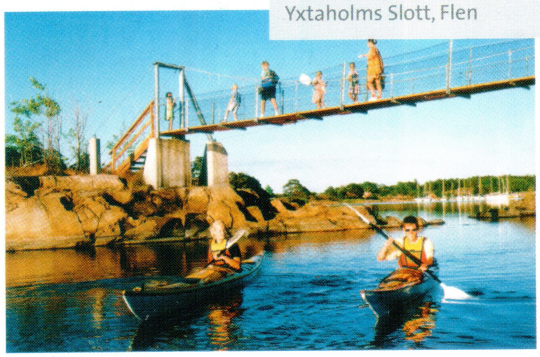
Sörmlandsturism
Box 58
S-611 22 Nyköping
Tel. 0046 - 155 - 245900
Fax 0046 - 155 - 288369
info@sormlandsturism.se
www.sormland.se/turism

Countryside Hotels
Box 69
S-830 13 Åre
Tel. 0046 - 647 - 50680
Fax 0046- 647 - 51920
info@countrysidehotels.se
www.countrysidehotels.se

DERTour
Buchbar im Reisebüro
www.dertour.de
Info-Hotline 01805-337666

Reise-Angebote

- Alle 39 Countryside Hotels sind in Deutschland über den Reiseveranstalter DerTour in jedem Reisebüro zu buchen.
- Diese fünf Hotels in Sörmland sind ideal für einen Besuch in Stockholm, das nur eine Stunde per Bahn oder Auto entfernt ist:
  Stafsjö Värdshus, Stavsjö
  Sundbyholms Slott, Eskilstuna
  Södertuna Slott, Gnesta
  Trosa Stadshotell, Trosa
  Yxtaholms Slott, Flen



Das Naturreservar Stendörren ist ideal zum Paddeln, Wandern und Baden

Schwedische Attraktionen: Elche gucken und die Glashütten in Småland besuchen

Das Baltic Reisebüro bietet mit Karlskrona und Jönköping zwei feste Standorte, die sich prima für Tagestouren zu den Sehenswürdigkeiten der Region eignen

An der Schärenküste vor Karlskrona liegen idyllische Fischerdörfer und lauschige Buchten

Informationen

Baltic Reisebüro GmbH
Lange Str. 1a
18055 Rostock
Tel. 0381 - 4582023
Fax 0381 - 4582010
info@baltic-reisebuero.de
www.baltic-reisebuero.de

Scandlines ist die Reederei mit den meisten Routen auf der Ostsee. Von Deutschland aus gibt es zwei Direktverbindungen nach Schweden. Die klassische Königslinie von Sassnitz nach Trelleborg sowie die Route ab Rostock, die ebenfalls in die südschwedische Hafenstadt führt. Von dort sind es auf dem kürzesten Weg etwa drei Stunden bis Karlskrona, das als Standort für drei Nächte dient. In Tagestouren lassen sich so die tollen Ziele der näheren Umgebung entdecken.

Zuerst einmal will natürlich Karlskrona selbst erobert werden. Die Stadt wurde im 17. Jahrhundert als Marinestützpunkt gegründet. Weil so viele der historischen Forts und Häfen erhalten blieben, steht Karlskrona heute auf der Liste des UNESCO-Welterbes. Eine Fahrt mit dem Schärendampfer und ein Besuch des Marinemuseums sind im Reisepreis enthalten.

Von Karlskrona aus empfiehlt sich eine Tagestour in das Glas-Reich von Småland. Eine Strecke lässt sich über die E22 und Kalmar fahren, für den Rückweg wählt man die waldreiche Route über Emmaboda. Dazwischen liegen so berühmte Glashütten wie Orrefors, Kosta und Boda. Bei Kosta liegt eine Elchfarm, wo die Könige des Waldes endlich einmal aus der Nähe betrachtet werden können. Ein weiteres Ausflugsziel ist die Insel Öland mit ihren Windmühlen und den tollen Sandstränden.

Dem Elch ganz nah kommen Urlauber im Elchpark bei Kosta

Das Arrangement wird vom Baltic Reisebüro in Rostock in zwei verschiedenen Varianten angeboten. Statt drei Nächte in Karlskrona zu verbringen, kann auch Jönköping am Vättern, dem zweitgrößten See Schwedens, als Standort gewählt werden. Natürlich ist auch dort ein Ausflugsprogramm enthalten. So lohnt ein Besuch des Göta Kanals, der den Vättern mit der Ostsee und dem See Vänern verbindet. Die hohen Schleusentreppen von Berg werden mit dem Ausflugsschiff „Kung Sverker" passiert. Ein anderer Ausflug führt von Jönköping nach Vimmerby, wo beim Freizeitpark Astrid Lindgrens Welt auch ein Museum zu Ehren der Schriftstellerin steht.

Reise-Angebote

▶ Das Baltic Reisebüro in Rostock bietet in Zusammenarbeit mit Scandlines die Überfahrt mit dem PKW von Rostock oder Sassnitz nach Trelleborg und drei Übernachtungen in einem Mittelklassehotel wahlweise in Karlskrona oder Jönköping. Im Preis von 245 Euro ist ein Ausflugspass für tolle Aktivitäten enthalten.

Die Fährschiffe von Scandlines verbinden Rostock und Sassnitz direkt mit Schweden

Auf die geruhsame Tour nach Askersund und durch den Westen Schwedens

Statt jeden Tag das Quartier zu wechseln, bietet Stena Line eine Rundreise an, bei der dreimal je drei Tage an verschiedenen Standorten verbracht werden

Bequem über Nacht gelangt man von Kiel mit Stena Line nach Göteborg

Jeden Abend legen sie in Kiel ab, die großen Fährschiffe der Stena Line. Wenn man am nächsten Morgen zum Frühstück geht, ist die schwedische Küste bei Göteborg schon in Sicht - bequemer kann man nicht reisen. Außerdem ist Göteborg selbst auch ein attraktives Reiseziel. Die Tagesetappe für den ersten Tag beträgt rund 300 Kilometer, das ist leicht zu schaffen

Von der Küste an die grossen Seen

auf den gut ausgebauten Straßen in Schweden. Nach etwa zwei Stunden ist Jönköping erreicht, wo man Pause machen und das Streichholzmuseum besichtigen kann. Nun hat man die Wahl: Soll der Vättern auf dem Ost- oder Westufer passiert werden? Auf dem Ostufer lockt mit Gränna die Stadt der Zuckerbäcker, wo man bei der Herstellung von Zuckerstangen zuschauen kann. Aber die Straße auf dem Westufer hat auch ihre Reize: Dort liegt mit Hjo ein hübscher Kurort und bei Forsvik wird ein besonders schöner Abschnitt des Göta Kanals erreicht.

Aber in Askersund bleiben ja zwei weitere Tage, um beispielsweise die Schleusen bei Berg zu besuchen oder eine Kreuzfahrt mit einem historischen Dampfschiff durch die Inselwelt auf dem See Vättern zu machen.

Die nächste Station heißt Ed, das in Dalsland liegt. Hier gilt es, das Aquädukt von Håverud nicht zu verpassen, wo der Dalsland Kanal in einer stählernen Rinne eine Stromschnelle überquert. Dabei liegt der Herrenhof Baldersnäs mit seinem tollen Park fast auf dem Weg. Mit der Draisine sind ausgedehnte Touren auf einem stillgelegten Schienenstrang möglich.

Der dritte Standort liegt an der schönen Küste von Bohuslän: Von Strömstad sind die weltberühmten Felszeichnungen bei Tanum im Nu erreicht. Auch Fjällbacka, wo schon Ingrid Bergman Urlaub machte, ist nicht weit. Von Göteborg geht es dann am elften Tag zurück nach Kiel.

Informationen

Stena Line
Schwedenkai
24103 Kiel
Tel. 0431 - 9099
Fax 0431 - 909200
info@StenaLine.com
www.StenaLine.de

Reise-Angebote

- Die zwölftägige Hotel-Rundreise „Schwedens Natur erleben" gibt es bei Stena Line oder im Reisebüro. Je drei Nächte werden in Askersund, Ed und Strömstad verbracht. Die PKW-Rundreise ist ab 652 Euro zu buchen.
- Stena Line bietet auch drei- und viertägige Kurztrips ab 85 Euro nach Göteborg an.

Göteborg wurde von König Gustav II Adolf gegründet

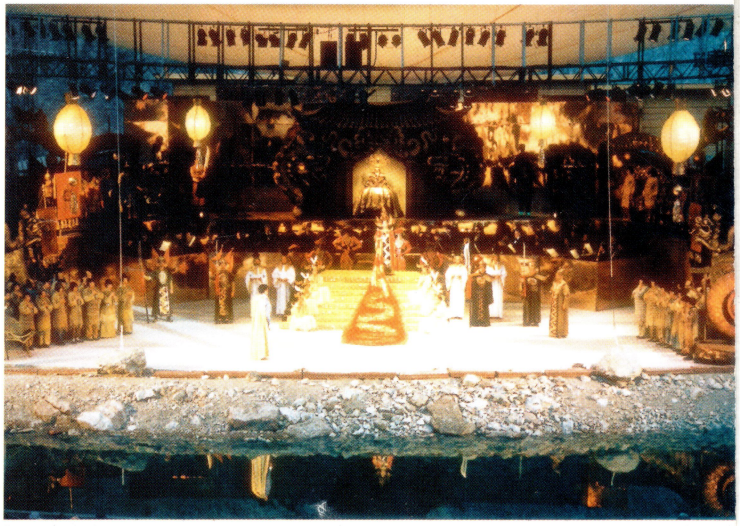
Der Dalslandkanal ist bei Kanuten und Ausflüglern beliebt

Dalarna - wo bunte Holzpferdchen und echte Braunbären zu Hause sind

Dalarna ist das Herz Schwedens. Rund um den lieblichen Siljansee leben das Brauchtum und alte Traditionen fort

Wiesen, weite Wälder und Seen sind charakteristisch für Dalarna

Mitbringsel Nummer eins ist das von Hand bemalte Dalapferdchen



Früher Steinbruch, heute Oper: Die Freilichtbühne Dalhalla

Dalarna ist traditionsbewusst: Nirgendwo in Schweden ist das Tragen von Trachten so verbreitet wie in Dalarna. Auch beim Kunsthandwerk zeigt sich die mittelschwedische Region in ihrer Geschichte verwurzelt.

Die achttägige Tour beginnt in Borlänge, wo für die ersten Tage Quartier bezogen wird, damit der Koffer nicht so oft gepackt werden muss. Dem weltberühmten Tenor Jussi Björling (1911-60) ist hier ein Museum gewidmet. In der Umgebung von Borlänge sind die Kirche von Torsång und das Blockhaus Ornässtugan sehenswert. Hier hielt sich Gustav Vasa vor den dänischen Häschern versteckt. Borlänges Nachbarort Falun wurde berühmt duch seine Kupfergruben und die als Nebenprodukt hergestellte rote Farbe, das „Faluröd". Viele Deutsche kennen Dalarna vor allem durch die Bilder des Malers Carl Larsson (1853-1919). Sein Hof in Sundborn ist heute ein Museum.

Reise-Angebote

- Die zwölftägige Hotel-Rundreise „Schweden in aller Ruhe genießen" von Stena Line führt für drei Nächte an den Siljansee in Dalarna. Die Rundreise kostet ab 634 Euro.
- Die Ferienanlage Orsa Grönklitt mit dem Bärenpark und das Hotel Dalecarlia in Tällberg sind ebenfalls bei Stena Line buchbar.

Informationen

Turistinformation Dalarna
Trotzgatan 10-12
S-791 83 Falun
Tel. 0046 - 23 - 64004
Fax 0046 - 23 - 83314
turistinformation@dalarna.se
www.dalarna.se/turism

Braunbären kann man im Bärenpark Orsa Grönklitt beobachten

Bergslagen heißt die Gegend, in der seit der Frühzeit Erz gewonnen wurde. Bergslagen erstreckt sich über verschiedene Landschaften, darunter auch Dalarna. Die gewonnenen Metalle, ob Eisen, Kupfer oder Silber, wurden oft auf dem Wasserweg nach Stockholm gebracht. Davon zeugt der Strömsholm Kanal, den man von Fagersta bis Ramnäs befahren kann.

Ausgangspunkt für den zweiten Teil der Dalarna-Tour ist Tällberg, das idyllisch am Siljansee liegt.

Bären aus der Nähe sehen

Natürlich muss man eine Runde um den Siljansee machen. Sie führt am Gesundaberg vorbei, wo der schwedische Weihnachtsmann wohnt. Mora ist das Solingen Schwedens, denn hier werden Messer produziert. Das Dorf Nusnäs liegt abseits der Hauptstraße direkt am Siljansee. Das liebste Mitbringsel aller Urlauber ist aus Holz und (meistens) rot angemalt: Die traditionellen Dalapferdchen werden in Nusnäs hergestellt. Hübsch anzusehen aber weniger zum Anfassen geeignet sind die Braunbären, die in den Wäldern von Dalarna wieder heimisch sind. Im Bärenpark von Orsa Grönklitt kann man die friedlichen Bären aus der Nähe betrachten.

Wenn man in Dalarna ist, sollte man es nicht versäumen, den Fluss Österdalälven hinauf zu fahren. In dem kleinen Ort Våmhus wird eine ganz alte Tradition gepflegt: Hier wird ein spezieller Schmuck aus geknüpftem und geflochtenem menschlichem Haar hergestellt.

Auf kleinen Entdeckerstraßen an Seen und großen Strömen entlang

Wenn man von Göteborg kommt, ist Värmland die erste der großen waldreichen Regionen, die von Seen und Flüssen durchzogen ist

Der Gebirgszug, der Schweden und Norwegen verbindet, wurde durch die letzte Eiszeit geformt. Wo vor über zehntausend Jahren das Schmelzwasser lange, schmale Rinnen schuf, fließen heute breite Flüsse, erstrecken sich lange, schmale Seen.

In Värmland kann man dies besonders schön erkennen. Fährt man von Säffle auf der Straße 175 nach Nordwesten, trifft man zuerst auf den kleinen See Harefjorden und anschließend auf den großen Glafsfjorden. In Klässbol lohnt ein erster Stopp: Die örtliche Leinenweberei stellt erstklassige Tischwäsche her. Auf der gegenüber liegenden Seite des Sees kann man bei Glava im Herrenhof Hillringsberg Herrgård von 1692 übernachten. Er liegt am Rande des großen Naturreservats Glaskogen.

Der schmale Frykensee erstreckt sich über eine Länge von rund 75 Kilometern

Über Arvika geht es weiter nach Sunne an den Frykensee. Von der Wasserseite kann man die Wälder und Wiesen in Ruhe betrachten: Das über hundert Jahre alte Dampfschiff „Freja af Fryken" legt in Sunne zu Touren auf dem Frykensee ab. Sunne ist ein kleines touristisches Zentrum, wo es mehrere empfehlenswerte Hotels gibt. Der Länsmansgården ist ein historischer Herrenhof, der zu den Countryside Hotels gehört. Wie das Hotel Frykenstrand hat auch der Länsmansgården einen eigenen Schiffsanleger Selma Lagerlöfs Hof Mårbacka liegt etwa zehn Minuten mit dem Auto von Sunne entfernt auf dem Lande.

Reise-Angebote

- Im Sommer 2004 gibt es zum ersten Mal einen Charterflug von Zürich nach Karlstad in Värmland. Anbieter ist Kontiki-Saga Reisen. Infos unter www.kontiki.ch oder Tel. 0041 - 56 - 203 66 66
- Stena Line hat das Hotel Frykenstrand in Sunne im Programm.

Auf dem Weg nach Torsby kommt man am Aussichtspunkt Tossebergsklätten vorbei. Über einen Bergzug geht es von Torsby in das nächste Tal nach Stöllet, wo der Fluss Klarälven fließt. Von der flußaufwärts liegenden Ortschaft Branäs starten Floßfahrten für drei oder sechs Tage, bei denen man im Zelt auf dem Floß campiert – ein tolles Erlebnis!

Informationen

Värmlands Turistråd
Tage Erlandergatan 10 B
S-652 20 Karlstad
Tel. 0046 - 54 - 222550
Fax 0046 - 54 - 101622
info@varmland.org
www.varmland.org

Flußabwärts kommt man nach Ekshärad, wo man sich über die in Värmland heimischen Raubtiere Luchs, Bär, Wolf und Vielfraß informieren kann. Die Straße 246 führt nach Hagfors und weiter Richtung Süden nach Filipstad. Biegt man hier nach Nordosten auf die 63 ab, gelangt man nach Hällefors und drei Kilometer weiter nach Sikfors mit seinem netten Herrenhof-Hotel. Das deutsch-schwedische Besitzer-Ehepaar legt Wert auf persönliche Atmosphäre und pflegt eine ausgezeichnete Küche. Über die 205 geht es schnell via Grythyttan gen Süden nach Karlskoga. Alfred Nobel, der Erfinder des Dynamits und Stifter des Nobel-Preises, lebte in Karlskoga. Sein Wohnhaus ist heute ein Museum.

Sikfors Herrgård ist eines der kleinen Herrenhof-Hotels, in denen man wie zu Hause fühlt

Leinen aus Klässbol ist ein besonderes Geschenk

Eine Tour durch Schwedens Schatzkammer: Bergslagen hat das Land reich gemacht

Die Erzgruben in Schweden bildeten im 17. Jahrhundert die Grundlage für den Aufstieg zur Großmacht. Heute locken sie Besucher

In Örebro liegt das Schloss von Wasser umgeben mitten in der Innenstadt

Informationen

Tursam Ferienhausvermittlung
Box 88
S-711 22 Lindesberg
Tel. 0046 - 581 - 81170
Fax 0046 - 581 - 81169
tursam@telia.com
www.bergslagsporten.com

Bergslagen heißt das große Gebiet nordwestlich von Stockholm, dem Schweden über Jahrhunderte stabile Staatsfinanzen verdankte: Hier wurde Silber, Kupfer und Eisenerz gefunden. Ein großer Teil von Bergslagen gehört zum Regierungsbezirk Örebro. Die hier beschriebene Rundtour kann man sowohl im Süden bei Askersund als auch von Värmland kommend bei Karlskoga beginnen.

Askersund liegt idyllisch am Nordende des Vättern, der hier besonders viele Inseln und Schären aufweist, die am schönsten vom Wasser aus auf einem der historische Dampfschiffe zu entdecken sind. Auf der kurvenreichen und landschaftlich schönen Straße 205 geht es über Laxå und Svartå zunächst nach Degerfors und Karlskoga, wo das Nobelmuseum besichtigt werden kann.

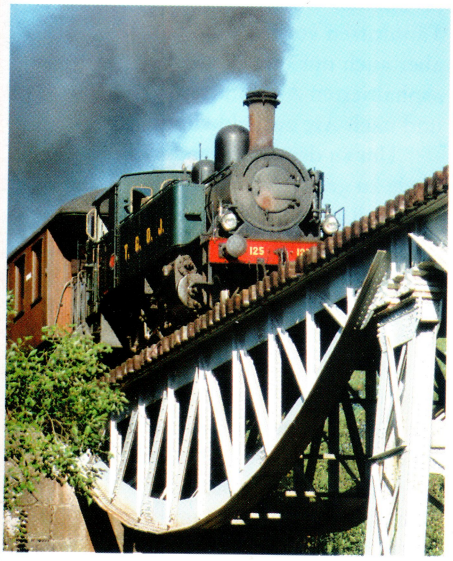
Mit dem „Haus der Mahlzeit" hat Grythyttan eine einmalige Einrichtung bekommen: Hier können sich Köche und Restaurantpersonal auf höchstem Niveau fortbilden. Die Hotels und Restaurants der Region profitieren davon, in Bergslagen ist eine kreative Gourmet-Szene entstanden.

Kopparberg hat seinen Namen von den Kupferfunden. Rund um die Kirche liegen sehenswerte Holzhäuser aus dem 17. und 18. Jahrhundert. In Kopparberg wird nach Süden abgebogen. Die nächste Stadt ist Lindesberg, das nach mehreren Stadtbränden 1896 die erste Berufsfeuerwehr Schwedens erhielt. Sehr schön ist die Stadteinfahrt von Süden über einen Damm.

Das Kleinstadtidyll Nora sollte man nicht verpassen. Direkt nebenan liegt mit Pershyttan eine der am besten erhaltenen Grubenanlagen in Bergslagen. Ein Wasserrad betrieb im 19. Jahrhundert über ein 200 Meter langes Gestänge die Pumpen des Bergwerks! In Örebro, der Hauptstadt der Region, liegt das Schloss mit seinen gedrungenen Türmen im Zentrum. Mit einem Abstecher zum VW-Käfer-Museum in Pålsboda geht es zurück nach Askersund an den Vättern. Auf eine urwüchsige, felsige Landschaft trifft man im Nationalpark Tiveden, eine echte Wildnis unweit des Vättern.

Reise-Angebote

- Bei Destination Örebro kann man Pakete mit Aktivitäten und Hotel-Übernachtung buchen. Besuchen Sie die Touristinformation im Schloss Örebro. Tel. 0046-19-212121 oder www.orebro.se/turism
- Ferienhäuser können Sie buchen bei der Tursam Hüttenvermittlung in Lindesberg unter Tel. 0046-581-81170

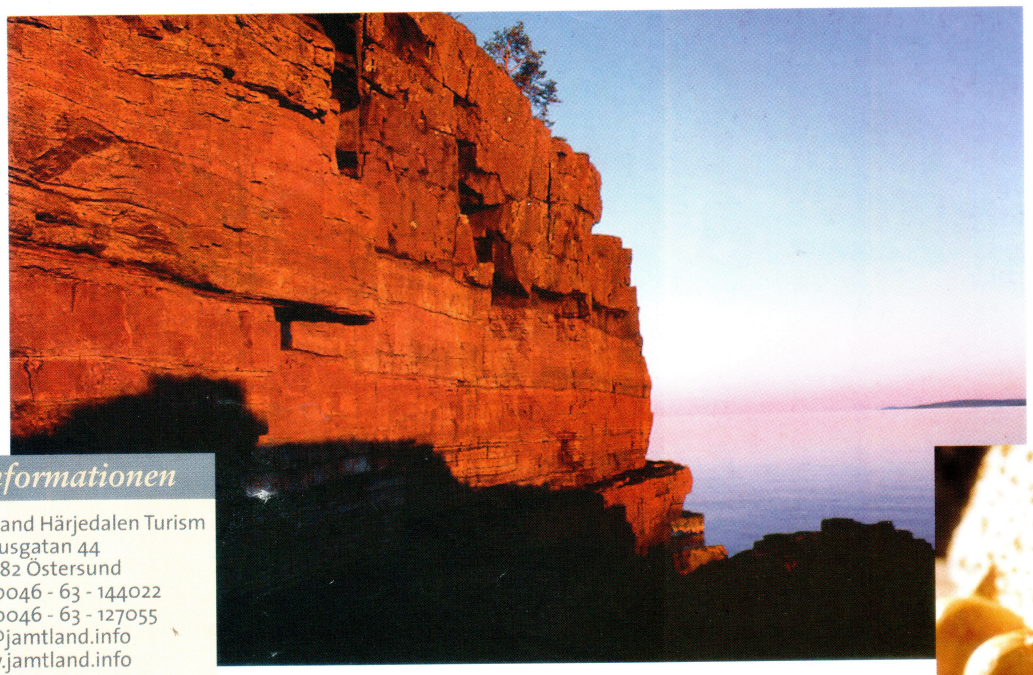


Zwischen Nora und Pershyttan verkehrt im Sommer ein alter Dampfzug

Viele Gruben in der Region Bergslagen können auch besichtigt werden

Von rätselhaften Seeungeheuern, scheuen Bären und seltsam riechenden Heringen

Ein bis zwei Wochen Zeit benötigt man von Östersund ins Gebirge, von dort an die schöne Hohe Küste und durch breite Flusstäler zurück nach Östersund



Höga Kusten, die Hohe Küste, ist eine besonders reizvolle Landschaft im Norden

Surströmming ist eine nordschwedische Spezialität aus Hering

Informationen

Jämtland Härjedalen Turism
Rådhusgatan 44
S.831 82 Östersund
Tel. 0046 - 63 - 144022
Fax 0046 - 63 - 127055
info@jamtland.info
www.jamtland.info

Mitt Sverige Turism
Norra Kyrkogatan 15
S-871 32 Härnösand
Tel. 0046 - 611 -557750
Fax 0046 - 611 -22107
info@mittsverigeturism.se
www.visitmidsweden.com

Viele Wege führen nach Östersund, seit neuestem auch Pauschalreisen mit Flug und Mietwagen. Aber man kann natürlich auch ganz konventionell mit dem eigenen Wagen anreisen. Wie auch immer man nach Östersund gelangt, um das Seeungeheuer vom Storsjön kommt man nicht herum! Seit Jahrzehnten spukt es durch den See und die Köpfe. Selbst das toll gemachte Museum Jamtli hat dem Seeungeheuer eine eigene Abteilung eingerichtet. Dort gibt es Fanggeräte und unscharfe Bilder zu sehen. bei einer Fahrt mit dem Dampfschiff „Thomée" kann man zu Rundfahrten auf dem riesigen Storsjön aufbrechen und selbst Ausschau halten.

Nicht verpassen sollte man den Moose Garden einige Kilometer außerhalb der Stadt in Orrviken: Hier darf man junge Elche streicheln und füttern. Die Strecken am Storsjön und über die Insel Frösön fahren sich ausgesprochen schön: Ständig hat man den Gebirgszug im Westen im Blick. Dort liegt mit Åre der wohl bedeutendste schwedische Wintersportort. Im Sommer kann man hier verschiedenen Aktivitäten frönen wie Paragliding oder Mountain Bike fahren. Eine wenig bekannte Route führt auf einer traumhaften Panoramastraße rund um den Kallsjön. Ein Teil des Weges ist geschottert, für wenige Kilometer fährt man über norwegisches Territorium.

Moltebeeren gibt es nur im Hohen Norden

In den Wäldern von Härjedalen leben wieder zahlreiche Braunbären

Dabei kommt man an dem berühmten Wasserfall Tännforsen vorbei. Man kann aber auch nur den asphaltierten Abschnitt nutzen und nach Åre zurückkehren.

Um zu den Bären nach Hede zu gelangen, fährt man wieder Richtung Östersund bis Mattmar, wo die Straße 321 am westlichen Ufer des Storsjön verläuft. Bei Åsarna zweigt eine interessante Nebenstrecke nach Ljungdalen ab. Von dort führt Schwedens höchstgelegene Straße hinauf auf die Hochebene Flatruet. Die 90 Kilometer lange Schotterpiste befindet sich in gutem Zustand und ist einfach zu fahren.

Die Weiten des Fjälls erleben Aktivurlauber besonders intensiv, sei es hoch zu Pferd oder auf einer Wanderung

Heraus kommt man in Funäsdalen, wo dem Tal abwärts nach Hede gefolgt wird. In Hede bietet das örtliche Touristenbüro Bärensafaris im Sånfjäll Nationalpark an. Die scheuen Braunbären sind in jedem Fall einfacher zu beobachten als das Seeungeheuer aus dem Storsjön.

Über Vemdalen geht es nun auf der Straße 315 Richtung Osten. Die Landstraße verläuft sehr schön am See Holmsjön, bevor sie auf die breit ausgebaute Straße 83 stößt, die nach Ånge und anschließend über die Europastraße nach Sundsvall führt. Sundsvall erlebte seinen großen Aufschwungim 19. Jahrhundert. „Säge an Säge, wohin ich auch sehe", beschrieb der Schriftsteller Elias Sehlstedt das Wachsen der Holzindustrie. Sundsvall wurde die Stadt der großen Holzpatrone. Nach dem großen Stadtbrand von 1888 wurde Sundsvall in Stein neu aufgebaut. Vieles aus dieser Zeit ist erhalten. Sehenswert ist der Komplex „Kulturmagsinet". Die schmalen Straßen zwischen vier alten Speichern wurden verglast, so dass ein völlig neues Gebäude entstand. Dort findet man ein Café, das Museum und die Bibliothek. Das Hotel Södra Berget liegt auf einem Berg über der Stadt. Es ist bekannt für seine über 700 Quadratmeter große, über drei Etagen reichende Wellness-Abteilung. Der Clou ist der beheizte Outdoor-Pool auf dem Dach des Hotels, von dem man einen weiten Blick über die Stadt und das Meer hat.

Vom Gebirge an die Küste

Fährt man über Härnösand weiter gen Norden, gelangt man zu einer der längsten Hängebrücken der Welt. Sie spannt sich über die Mündung des Flusses Ångermanälven. Hier beginnt die Hohe Küste, die von der UNESCO als Welterbe geschützt wird. Die letzte Eiszeit prägte die steilen Felsformationen. Das Besondere an der Hohen Küste ist die Landhebung, die hier fortwährend seit etwa 20.000 Jahren stattfindet. Unter dem Druck des Eises lag die Küste rund 800 Meter unter dem jetzigen Niveau! Heute hebt sich das Land noch um etwa acht Millimeter pro Jahr. Viele Wanderwege führen durch das Gebiet der Hohen Küste und den Nationalpark Skuleskogen. Per Boot lassen sich die vorgelagerten Inseln und die Fischerdörfer dort besuchen. Surströmming ist eine Spezialität der nordschwedischen Küste: Hering wird in Dosen konserviert, bis der Gärungsprozess das Blech bläht. Beim vorsichtigen Öffnen entweichen Gase, die Mitteleuropäer milde gesagt ungewohnt finden. Aber richtig angerichtet ist das lecker!

In Örnsköldsvik wird der Bottnische Meerbusen verlassen. Wer mag, kann einen Abstecher in die kleine Ortschaft Trehörningsjö machen. Hier gibt es ein Gesundheitszentrum und ein Hüttendorf. Wer auf direktem Weg nach Östersund möchte, fährt von Örnsköldsvik nach Bredbyn, wo eine Kirche aus dem 15. Jahrhundert zu besichtigen ist.

Auf gewundenen Landstraßen geht es nach Sollefteå. In Schweden misst man Entfernungen in „mil". Die schwedische Meile ist zehn Kilometer lang. So schrumpfen große Entfernungen im Nu. Von Sollefteå nach Näsåker sind es knapp vier solcher Meilen, die den Abstecher lohnen: An den Stromschnellen Nämforsen bei Näsåker finden sich rund 1750 Felzeichnungen, die in der Zeit zwischen 3500 und 1000 v.Chr. entstanden sind.

An der Straße 87 zwischen Västra Bispgården und Ragunda wartet eine weitere geologisch interessesante Sehenswürdigkeit: Döda Fallet ist ein ehemaliger Wasserfall, der trocken fiel, als sich der Inlandsälven ein anderes Flussbett suchte. Riesige Felsbrocken liegen in dem Tal! Exotisch mutet der thailändische Pavillon in Ragunda an. König Chulalongkorn ließ ihn anlässlich seines Besuches 1896 erbauen. Von hier aus sind es nur noch neun schwedische „mil" bis Östersund.

Reise-Angebote

▶ „Natur pur" heißt eine PKW-Rundreise mit außergewöhnlichen Aktivitäten im Norden Schwedens. Sie ist im Reisebüro u.a. über die Veranstalter DerTour und Wolters Reisen buchbar.

Die Hohe Küste ist von weiten ins Land ragenden Buchten unterbrochen

Schweden | SCHWEDEN-WERBUNG FÜR REISEN UND TOURISTIK

Visit Sweden - Touristeninformation der Schweden-Werbung für Reisen und Touristik GmbH
Box 90
S-88122 Sollefteå
Tel. 00800-30803080 (gebührenfrei)
oder 0046-620-15010
Fax 0046-620-15011
info@swetourism.de
www.visit-sweden.com

REGIONALE FREMDENVERKEHRSVERBÄNDE UND ANBIETER IN SCHWEDEN:

Countryside Hotels Sweden
S-830 13 Åre
Tel. 0046-647-50680
Fax 0046-647-51920
info@countrysidehotels.se
www.countrysidehotels.se

Jämtland Härjedalen Turism
Rådhusgatan 44
S-83182 Östersund
Tel. 0046-63-144022
Fax 0046-63-127055
info@jamtland.info
www.jamtland.info

Malmö Turism
Centralstationen
S-21120 Malmö
Tel. 0046-40-341200
Fax 0046-40-341209
malmö.turism@malmo.se
www.malmo.se

Mitt Sverige Turism
Norra Kyrkogatan 15
S-87132 Härnösand
Tel. 0046-611-557750
Fax 0046-611-22107
info@mittsverigeturism.se
www.visitmidsweden.com

Östra Småland & Öland
Box 762
S-39127 Kalmar
Tel. 0046-480-448330
Fax 0046-480-54654
info@kalmar.regionforbund.se
www.smaland-oland.com

Position Skåne
Stortorget 9
S-21122 Malmö
Tel. 0046-40-209600
Fax 0046-40-209610
info@positionskane.com
www.skane.com

Region Dalarna
Trotzgatan 10-12
S-79183 Falun
Tel. 0046-23-777000
Fax 0046-23-777061
info@regiondalarna.se
www.dalarna.se/turism

Smålands Turism
V. Storgatan 18A
S-55111 Jönköping
Tel. 0046-36-351270
Fax 0046-36-351289
info@visit-smaland.com
www.visit-smaland.com

Södra Smålands Turistråd
Norra Järnvägsgatan 5
S-35230 Växjö
Tel. 0046-470-742570
Fax 0046-470-742539
sodrasmaland@visit-smaland.com
www.visit-smaland.com

Sörmlandsturism AB
Box 58
S-61122 Nyköping
Tel. 0046-155-245900
Fax 0046-155-288369
info@sormlandsturism.se
www.sormland.se/turism

Die Abendstimmung an schwedischen Seen bietet Romatik pur

Tursam Ferienhausvermittlung
Box 88
S-71122 Lindesberg
Tel. 0046-581-81170
Fax 0046-581-81169
tursam@telia.com
www.bergslagsporten.com

Värmlands Turistråd
Tage Erlandergatan 10B
S-65220 Karlstad
Tel. 0046-54-222550
Fax 0046-54-101622
info@varmland.org
www.varmland.org

REEDEREIEN UND REISEVERANSTALTER:

Baltic Reisebüro GmbH
Lange Straße 1a
18055 Rostock
Tel. 0381-4582023
Fax. 0381-4582010
info@baltic-reisebuero.de
www.baltic-reisebuero.de

DERTour GmbH & Co. KG
Emil-von-Behring Straße 6
60424 Frankfurt
Tel. 01805-337666
Fax 01805-337605
nordlaender@dertour.de
www.dertour.de

Scandlines Deutschland GmbH
Scandlines
Hochhaus am Fährhafen
18119 Rostock
Tel. 0381-54350
Fax 0381-5435678
info@scandlines.de
www.scandlines.de

Skandinavien PUR
Hamburger Straße 1
41540 Dormagen
Tel. 02133-268030
Fax 02133-268012
info@skandinavienpur.de
www.skandinavienpur.de

Stena Line
Schwedenkai
D-24103 Kiel
Tel 0431-9099
Fax 0431-909200
info@StenaLine.com
www.StenaLine.de

TT-Line
TT-Line
Die Schweden-Linien
Mattentwiete 8
D-20457 Hamburg
Tel. 040-3601442
Fax 040-3601407
info@TTLine.com
www.TTLine.com